

13. Februar 2024

## **Biomassestrategie setzt Zeichen auf Zukunft, doch darf der Überregulierung nicht die Türen öffnen!**

**Berlin. Jüngst gelangte ein Leak zur Nationalen Biomassestrategie (NABIS) an die Öffentlichkeit, welches auf 70 Seiten darlegt, wie die nachhaltige Erzeugung und Nutzung von Biomasse in Deutschland zukünftig erfolgen soll. Auch Biogas ist explizit thematisiert.**

Horst Seide, Präsident des Fachverband Biogas, zeigt sich im Großen und Ganzen zufrieden mit dem Papier, welches noch auf den vergangenen Herbst datiert ist und unterstreicht: „Dass die Nationale Biomassestrategie das Thema Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft in den Mittelpunkt stellen will, war in dieser Form erwartbar und zeigt den Willen der Bundesregierung auf nachhaltige Biomasse zu setzen. Viel bemerkenswerter ist jedoch die in dem Papier ersichtliche Bestrebung der Bundesregierung Biogas beim Umstellungsprozess hin zu einer flexibleren Fahrweise zu unterstützen.“ So soll der Einsatz von Biogas als Flexibilitätsoption zum Ausgleich von Wind und Solar verstärkt genutzt werden. Hierfür will die Bundesregierung die bestehenden Flexibilitätsanreize fördern sowie die Schließung lokaler Stoffkreisläufe durch Nutzung lokaler Biomassequellen stärken. Seide mahnt jedoch an: „Auch wenn dieses Vorhaben im Hinblick auf die parallel erarbeitete Kraftwerksstrategie der Bundesregierung zum perfekten Zeitpunkt kommt, muss dieser Weg nun auch zügig und konsequent beschritten werden. Dazu gehören zuvorderst die Beendigung der aktuellen Verengung der Biomasse-Vergütung auf Biomethan-Spitzenlastkraftwerke und eine Rückbesinnung auf flexible Kraft-Wärme-Kopplung auf Basis von Biogas und Biomethan im Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG). Denn wenn die Ausschreibungsvolumina im regulären Segment weiterhin derart niedrig bleiben, werden viele Bestandsanlagen keine wirtschaftliche Chance erhalten ihre Anlagen weiter zu betreiben und fehlen dann als Back-Up-Kraftwerke im Energiesystem von Morgen,“ so der Präsident.

Daneben sei auch das Ziel einer verstärkten energetischen Nutzung von Zwischenfrüchten, Gülle sowie Rest- und Abfallstoffen im Sinne der Branche. „Hier gilt es jedoch noch einige Hürden und Hemmnisse aus dem Weg zu räumen, um tatsächlich diese nachhaltigen Potenziale zu heben. Gleichzeitig darf man nicht die Augen vor der Tatsache verschließen, dass auch langfristig ein Großteil alternativer Substrate nur durch eine kluge Co-Vergärung mit energiereichen Substraten wie Energiepflanzen gehoben werden kann. Die Biogasbranche braucht darüber hinaus Zeit zur Transformation und finanzielle Unterstützung auf dem Weg zu einem vermehrten Einsatz von nachhaltigen Substraten, ansonsten laufen wir Gefahr, dass nennenswerte Leistung vom Netz geht,“ betont Seide.

Nicht zuletzt sind die Ankündigungen weiterer regulatorischer Auflagen abzulehnen. „Die Biogasbranche ist schon überreguliert. Eine eventuelle Verschärfung bestehender und Einführung neuer Auflagen darf der Überregulierung nicht die Türen öffnen und so zu mehr bürokratischem Aufwand und höheren Kosten führen. Im Gegenteil: Wir brauchen einen Abbau von Bürokratie um die Energiewende zu entfesseln,“ schließt Seide.

Weitere Informationen zu den Positionen des Fachverbandes sind zu finden in den Papieren zur [Kraftwerksstrategie](#), zur [Nationalen Biomassestrategie](#) sowie im Langpapier mit [Vorschlägen zum Abbau regulatorischer Hemmnisse](#).

### **Kurzinfo Fachverband Biogas e.V.:**

Der Fachverband Biogas e.V. vertritt die Biogasbranche im Dachverband der Erneuerbaren Energien, dem Bundesverband Erneuerbare Energie (BEE) e.V. Mit über 4.700 Mitgliedern ist er Europas größte

# Pressemeldung



Interessenvertretung der Biogasbranche. Der Fachverband Biogas e.V. setzt sich bundesweit ein für Hersteller und Anlagenbauer sowie landwirtschaftliche und industrielle Biogasanlagenbetreiber.

[www.biogas.org](http://www.biogas.org)

**Kontakt:**

Fachverband Biogas e.V.  
Andrea Horbelt  
Pressesprecherin  
Tel. 0 81 61 / 98 46 63  
Mail: [andrea.horbelt@biogas.org](mailto:andrea.horbelt@biogas.org)